



Moderne Kieferorthopädie in der Fachpraxis von Dr. Frank Schnegelsberg

"Mit Freude am Lächeln" lautet das Motto der kieferorthopädischen Fachpraxis von Dr. Tina und Dr. Frank Schnegelsberg in Köln

(Köln) In früheren Zeiten bedeutete eine kieferorthopädische Behandlung meist: Eine festsitzende Zahnspange mit großen Metallbrackets auf allen Zähnen. Diese große Hürde machte es nicht nur für Kinder und Jugendliche schwer, ihren Traum von schönen Zähnen zu erreichen. Für Erwachsene war es nahezu unmöglich, eine solche Behandlung mit ihrem privaten und beruflichen Leben zu vereinbaren. So blieb dieser Wunsch für viele unerfüllt. Seit 1993 arbeiten Dr. Frank und Dr. Tina Schnegelsberg in Ihrer kieferorthopädischen Fachpraxis "blue-ortho" daran, mit Hilfe modernster Behandlungsmethoden Jugendlichen und Erwachsenen zu schönen geraden Zähne zu verhelfen auch ohne störende sichtbare Spangen.

Die Fachpraxis von Dr. Frank Schnegelsberg orientiert sich eng an der US-amerikanischen Kieferorthopädie, die schwerpunktmäßig auf Komfort, Schnelligkeit und Präzision zielt. In Kombination mit der Funktionsorientiertheit der europäischen Kieferorthopädie hat sich Dr. Frank Schnegelsberg zu einem der führenden Kieferorthopäden entwickelt und ist einer der Experten für das nahezu unsichtbare Invisalign-Schienensystem. Eine stets schonende und effektive Korrektur von Zahnfehlstellungen hat sich Dr. Frank Schnegelsberg zum Ziel gesetzt. "Viele Menschen stören sich aus optischen und beruflichen Gründen sehr daran, eine sichtbare Spange zu tragen. Daher haben wir uns auf möglichst unsichtbare Methoden spezialisiert", erklärt Dr. Frank Schnegelsberg. Ein Mittel hierfür sind durchsichtige, feste Zahnspangen. Bei größeren und komplexen Zahnfehlstellungen sind auch heute noch feste Zahnspangen notwendig. Damit die Patienten keine ästhetischen Einschränkungen hinnehmen müssen, werden auf Wunsch transparente Spezialbrackets verwendet. Diese sind nur auf den zweiten Blick sichtbar und lenken keine Aufmerksamkeit auf die behandelten Zähne. Auch bei Jugendlichen kann heutzutage oft auf eine festsitzende Zahnspange komplett verzichtet werden und stattdessen transparente herausnehmbare Schienen eingesetzt werden (Invisalign Teen). Für Kinder im Wechselgebissalter (solange noch Milchzähne vorhanden sind) kann eine Behandlung mit losen Zahnspangen sinnvoll sein, um Kieferfehlstellungen wie zum Beispiel einen Überbiss zu korrigieren.

Nach Abschluss der Behandlung, erfolgt die Retention. Retention ist lateinisch und bedeutet "zurückhalten". "Für die Retention benutzen wir fast ausschließlich transparente, kaum sichtbare und herausnehmbare Stabilisierungsspangen", erklärt Dr. Frank Schnegelsberg. So werden die Zähne in ihrer neuen Position gehalten und der Patient kann ohne weitere Maßnahmen die Zähne wieder voll belasten.

Weitere Informationen über die Behandlungsmethoden von Dr. Frank Schnegelsberg und der Fachpraxis blue ortho erfahren Sie auf der Webseite der Praxis oder direkt per Mail unter info@blue-ortho.de.

Pressekontakt

Fachpraxis für Kieferorthopädie Dr. Schnegelsberg | blue ortho

Herr Frank Schnegelsberg
Aachener Straße 153
50858 Köln-Weiden

blue-ortho.de
info@blue-ortho.de

Firmenkontakt

Fachpraxis für Kieferorthopädie Dr. Schnegelsberg | blue ortho

Herr Frank Schnegelsberg
Aachener Straße 153
50858 Köln-Weiden

blue-ortho.de
info@blue-ortho.de

Die Fachpraxis für Kieferorthopädie Dr. Schnegelsberg | blue ortho wurde 1993 gegründet und ist seit dem einer der führenden Kieferorthopädie-Experten in Köln. Die Praxisphilosophie orientiert sich eng an dem Komfort, der Schnelligkeit und der Präzision der fortschrittlichen amerikanischen Kieferorthopädie und verbindet diese mit der Funktionsorientiertheit der europäischen Kieferorthopädie. Auf diese Weise erhalten die Patienten eine maximal schonende und moderne Behandlung.

Anlage: Bild

blue ortho
moderne kieferorthopädie